



PRESSEINFORMATION NR. 13/07

Regensburg, 28.06.2007

A 3 Regensburg – Passau / B 20 Straubing – Cham

A 3, Anschlussstelle Straubing für rund 6 Wochen wegen Bauarbeiten zum Teil gesperrt

Zwischen dem 29. Juni und dem 10. August ist an der Anschlussstelle Straubing die Abfahrt von der A 3 aus Richtung Regensburg kommend zur B 20 Straubing / Cham und die Auffahrt von der B 20 zur A 3 in Fahrtrichtung Passau gesperrt. Die Dienststelle Regensburg der Autobahndirektion Südbayern führt in dem Zeitraum einen weiteren Bauabschnitt für den Umbau der Anschlussstelle Straubing aus.

Die ausgeschilderte Umleitung für die unterbrochenen Verkehrsbeziehungen führt überwiegend über die Anschlussstelle Bogen auf der Umleitungsstrecke U 75. Die Fahrtrouten der Umleitungsstrecken sind im Einzelnen:

- **Fahrbeziehung von Regensburg (A 3) nach Straubing (B 20):**
Weiterfahrt auf der A 3 bis zur Anschlussstelle Bogen und von dort weiter auf der Staatsstraße 2139 in Richtung Bogen und über die Staatsstraße 2125 zur Anschlussstelle der B 20 bei Parkstetten.
- **Fahrbeziehung von Regensburg (A 3) nach Cham (B 20):**
Weiterfahrt auf der A 3 bis zur Anschlussstelle Bogen und von dort zurück auf die A 3 in Richtung Regensburg bis zur Anschlussstelle Straubing.
- **Fahrbeziehung von Straubing (B 20) nach Passau (A 3):**
Ausfahrt an der Anschlussstelle der B 20 bei Parkstetten; weiter auf der Staatsstraße 2125 in Richtung Bogen und über die Staatsstraße 2139 zur Anschlussstelle Bogen.

- **Fahrbeziehung von Cham (B 20) nach Passau (A 3):**

An der Anschlussstelle Straubing Auffahrt auf die A 3 in Fahrtrichtung Regensburg und Ausfahrt an der Anschlussstelle Kirchroth. Von dort wieder zurück auf die A 3 in Richtung Passau auffahren.

Zudem werden auch unmittelbar an der B 20 im Bereich der Anschlussstelle Straubing Baumaßnahmen durchgeführt. Weiterhin stehen auf der B 20 in jede Fahrtrichtung 1 Fahrstreifen zur Verfügung, jedoch mit einer eingeschränkten Fahrstreifenbreite von jeweils 3,0 m. Deshalb und wegen der Verschwenkung der Fahrspuren am Bauanfang und Bauende ist auf der Bundesstraße die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h beschränkt. Während der Bauphase, in der die Verkehrssicherung und Schutzwände im Baustellenbereich errichtet werden, wird der Bundesstraßenverkehr mit einer Baustellenampel geregelt.

Die Dienststelle Regensburg der Autobahndienststelle Regensburg bittet die Verkehrsteilnehmer um besondere Achtsamkeit auf den Umleitungsstrecken und im Baustellenbereich der B 20, da sich insbesondere Ortsfremde orientieren müssen und weil kurzzeitige Stauungen auf der B 20 nicht ausgeschlossen werden können.

Bei Rückfragen wird gebeten, sich an die Dienststelle Regensburg, dort unter ☎ 0941/69856-300 an Herrn Baudirektor Christian Unzner oder unter ☎ 0941/69856-340 an Herrn Bauoberrat Andreas Fruth zu wenden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Unzner
Baudirektor